

	<p>Objekt: Jaguar</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Ethnologie</p> <p>Inventarnummer: V B 5508</p>
--	--

Beschreibung

Katalog: Heller Bast bildet das Ausgangsmaterial für den Maskenanzug des Jaguar (Kobéua: Yai). Bis auf die aufgenähte Kopfhaube, die durch eine innen geflochtene Kappe aus halbierten Rohrstreifen gestützt wird, und die eingesetzten Ärmel besteht das schöne wirkungsvolle Objekt aus einem Stück. Charakteristisch für alle Jaguar-Masken ist die kreisförmige Bemalung, die dem Fell des Tieres entspricht. Der Rumpf ist zusätzlich mit halskettenartigem Dekor verziert. vier kreuzartig auseinanderstrebende Streifen schmücken außerdem den Hals der MASke. Dem zopfartigen Fortsatz entragen zwei Arara-Federn.

Karteikarte : Maske; den Jaguar darstellend.
Cob.: Jaii.

S: 119

Sammler: Koch-Grünberg, Theodor

Grunddaten

Material/Technik:

Rindenbast

Maße:

Höhe x Breite: 158 x 35 cm; Höhe: 170 cm mit Ständer; Breite: 35 cm (Korpus); Tiefe: 35 cm (Korpus); Breite: 88 cm mit Armen

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Cubeo

wo Rio Negro (Amazonas)

Schlagworte

- Bastfaser
- Fell
- Heller
- Jaguar
- Maske